

# Mehr als 250 Teilnehmende am Bewegungsfest der Seniorensportler

In Ibach konnte ein gelungenes Bewegungs- und Sportfest 50+ über die Bühne gehen.

**Thomas Bucheli**

Am Samstag trafen sich über 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und rund 60 OK-Helferinnen und -Helfer, um in Ibach am 16. Bewegungs- und Sportfest 50+, einem Anlass des Schwyzer Sportverbandes, teilzunehmen.

Dabei profitierten die rüstigen Bewegungsteilnehmer von einem attraktiven Programm. Die meistausgewählte Morgendisziplin des alljährlichen Bewegungsfestes stellte praktisch wie immer die kleine Wanderung dar. Dabei spazierten 77 Damen und Herren rund zweieinhalb Stunden auf der vorgegebenen Wanderung.

## Sportliche Radler unterwegs

Doch auch die Radtour, welche über 44 Kilometer und 500 Höhenmeter durch Innerschwyz führte, war bei den Teilnehmenden beliebt. Andere Sportler des beliebten Bewegungsfestes wählten am Morgen die grosse Wanderung von rund drei Stunden, Nordic Walking, Linedance oder den Foto-Orientierungslauf.

## Jassen und Gemütlichkeit

Der am Morgen einstudierte Tanz der tanzbegabten Seniorinnen und Senioren wurde am Nachmittag vor versammelter Schar aufgeführt. Das Programm wurde im gleichen Modus wie in den vergangenen Jahren durchgeführt.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen konnte noch zu-

sammen gejasst oder diskutiert werden. Die drei OK-Mitglieder der Turnerinnen aus dem Muo-

tendorf, Renata Studiger, Michelle Blaser und Vreni Suter, zeigten sich über die hohe Teil-

nehmerzahl erfreut. Und auch das sonnige Wetter wurde gelobt. «Wir wählten wiederum

die bewährten Disziplinen aus, was von den Teilnehmern goutiert wurde», freute sich der Se-

niorenkommissionspräsident von Schwyzer Sport, Michael Pfyl.



Das Bewegungs- und Sportfest 50+ zog auch in Ibach viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer an (Bild oben). Bilder unten, von links: Renata Studiger (von links), Michelle Blaser, Michael Pfyl und Vreni Suter waren die OK-Verantwortlichen. Die beliebteste Disziplin stellte die kleine Wanderung dar. Ebenfalls beliebt war die Radtour. Bilder: Thomas Bucheli